

Wie viele Fische sind im Teich?

Anton Diehl ist neuer Vorsitzender des Angelsportvereins

Lorsch/Einhausen. (uli) — Am Samstag veranstaltete der Angelsportverein Lorsch-Einhausen im Hotel Seefeld in Hüttenfeld seine diesjährige Jahreshauptversammlung. Der bisherige zweite Vorsitzende Anton Diehl hatte, stellvertretend für ersten Vorsitzenden Daub, die Leitung der Versammlung übernommen, da sich der Boß im Urlaub befand. Nach Feststellung der Beschlußfähigkeit wurden die Pokalsieger 1978 Jürgen Hoffmann und Hans Wiegand, geehrt.

Winfried Borck verlas den Bericht des ersten Vorsitzenden und das Protokoll der Jahreshauptversammlung 1978. Wasserwart Liggs gab den Mitgliedern die Fischbestände an. Aus verschiedenen Gründen konnte er keine detaillierte Aufstellung der im Jahre 1978 eingesetzten Fische geben. In etwa wurden zehn Zentner Karpfen und sieben Zentner Rotaugen im vergangenen Jahr eingesetzt. Nach Auskunft des Wasserwartes stehen noch etwa 450 Karpfen im Gewässer, das sind etwa fünf Stück pro Mitglied. Mit der Arbeitsleistung der Mitglieder im abgelaufenen Jahr war Wasserwart Liggs zufrieden.

In Folge an den Bericht des Wasserwartes übte Anton Diehl Kritik an der Tatsache, daß man den genauen Fischbestand nicht feststellen konnte. Dieser Punkt des Jahresberichtes löste eine heftige Diskussion aus.

An den kurzen Bericht des Jugendwartes, Reinhard Metz, stellte Anton Diehl seinen Finanzbericht zur Diskussion. Die Einnahmen des Angelsportvereins übertrafen im Jahre 1978 die Ausgaben. Von den derzeit 93 Mitgliedern sind 31 Jugendliche, 61 sind Erwachsene und ein Mitglied ist passiv.

Die Kassenprüfer hatten an diesem Bericht keine Beanstandungen zu vermerken und bezeichneten die Kassenführung als ordnungsgemäß. Die Entlastung erfolgte einstimmig.

Der interessanteste Punkt wurde die Neuwahl des Vorstandes. Es dauerte eine geraume Zeit, bis man einen geeigneten Kandidaten gefunden hatte, aber mit etwas Ueberredungskunst erklärte sich der bisherige zweite Vorsitzende Anton Diehl bereit, dieses Amt zu übernehmen. Aufgrund seiner bisherig geleisteten Arbeit war man sicher, den geeigneten Mann gefunden zu haben.

Mit Rücksicht auf seinen gesundheitlichen Zustand, sicherten ihm alle Mitglieder die volle Unterstützung bei der Ausübung seines Amtes zu. Anton Diehl wurde einstimmig gewählt. Das Amt des zweiten Vorsitzenden wird in diesem Jahr von Hansi Wiegand bekleidet. Wie bisher übt Winfried Borck das Amt des Schrift-



HANS WIEGAND ist Vereinsmeister '78.

führers aus. Als Kassierer fungiert in dieser Legislaturperiode Dieter Keilmann. Als Wasserwart wurde Mathias Täubel bestimmt. Ihn soll Heinrich Siegler unterstützen. Wie im Vorjahr bleibt Reinhard Metz Jugendwart. Walter Rentschler und Werner Diehl sind als Beisitzer gewählt worden.

Als nächster Programmpunkt standen verschiedene Anträge zur Diskussion. So wird nach Abstimmungsbeschluß der Tagessatz für Gastangler von 10 auf 15 Mark erhöht. Die Höchstfangzahl von Rotaugen auf zwanzig pro Mitglied zu begrenzen, wurde abgelehnt. Von Dezember bis einschließlich Februar wird das Gewässer für den Angelbetrieb gesperrt.

Viele Mitglieder beklagten sich über die mangelnde Öffentlichkeitsarbeit des Vereins. Deshalb sei an dieser Stelle nochmals gesagt: Die Mitgliederversammlungen finden wie bisher jeden zweiten Donnerstag eines jeden Monats statt. Die nächste ist demnach am 8. Februar. Der Familienabend ist am 29. April im Hotel Emig.



10. Februar
1979